

Open AIR & KONZERT

Sissach

ORGANISATION:

KULTURPROJEKTE KITTY SCHAERTLIN

SCHULHAUS BÜTZENEN, SISSACH

NEUES ORCHESTER BASEL
CHRISTIAN KNÜSEL
DIRIGENT UND KÜNSTLERISCHER LEITER

MISCHA CHEUNG PIANO
JULIA RECHSTEINER OBOE
IRA MAY GESANG UND KOMPOSITION

SAMSTAG

21. JUNI 2025

FREIER ENTRITT

KEINE PLATZRESERVIERUNG

20 UHR

Meister-

WERKE

AUS KLASSIK,
JAZZ UND FILM

Open-Air-Konzert Sissach

Meisterwerke aus Klassik, Jazz und Film

Kulturprojekte Kitty Schaertlin lädt Sie und Ihre Freunde herzlich ein zum

Open AIR KONZERT Sissach

SAMSTAG
21. JUNI 2025
20 UHR
SCHULHAUS
BÜTZENEN
SISSACH

BEGRÜSSUNG

KITTY SCHAERTLIN

KÜNSTLERIN, INITIANTIN UND ORGANISATORIN DES KONZERTES

REGIERUNGSRÄTIN MONICA GSCHWIND

VORSTEHERIN BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION

BASEL-LANDSCHAFT

PROGRAMM

ALFRED NEWMAN 20TH CENTURY FOX FANFARE

ANTONÍN DVOŘÁK SLAWISCHER TANZ

NIKOLAI RIMSKI-KORSAKOW CAPRICCIO ESPAGNOL

FRIEDRICH GULDA CONCERTO FOR MYSELF

ENNIO MORRICONE THE MISSION

IRA MAY FEAR & DELIGHT UND BIGGER PLAN

KLAUS BADEL PIRATES OF THE CARIBBEAN

SOLISTINNEN UND SOLISTEN

MISCHA CHEUNG KLAVIER

JULIA RECHSTEINER OBOE

IRA MAY GESANG

NEUES ORCHESTER BASEL NOB

CHRISTIAN KNÜSEL LEITUNG

no: neues orchester basel

Mitreissend und brillant. Das Orchester lebt von der Begeisterungsfähigkeit und vom Engagement seiner jungen, hochqualifizierten Musikerinnen und Musiker sowie von seinem Leiter Christian Knüsel, dessen subtiles Dirigat das NOB zu einem höchst agilen und ausdrucksstarken Orchester formt.

«Ein Feuerwerk an Überraschungen» und «eine Bravourleistung aller Mitwirkenden», berichteten die Medien über das NOB. Die oft spartenübergreifenden, kommentierten Programme geben dem Orchester ein unverwechselbares Profil. Mit Formaten wie NOB@home, NOB on the road oder NOB im Kontext pflegt das Orchester einen persönlichen, engen Kontakt mit seinem Publikum.



Ein Herzensanliegen ist die Nachwuchsförderung, angefangen bei der Kompositionswerkstatt für Schulkinder, über Vermittlungsprojekte bis hin zur NOB Academy, womit das Orchester die Integration junger hochtalentierter Musikerinnen und Musiker sowie Komponistinnen und Komponisten in den Konzerten ermöglicht.

CHRISTIAN KNÜSEL

DIRIGENT/KÜNSTLERISCHER LEITER

Christian Knüsel ist in Basel geboren und aufgewachsen. 2012 übernahm er die Leitung des Neuen Orchesters Basel. Seither gewann das NOB mit innovativen Projekten

markant an Profil und Ausstrahlung und erweiterte seinen Publikumskreis stetig. Die Dienemann-Stiftung zeichnete ihn 2018 für seine innovativen Programme mit einem namhaften Sonderpreis aus.

Neben seinem Engagement beim NOB wirkt Christian Knüsel als Principal Guest Conductor bei der Mährischen Philharmonie Olmütz, einem der traditionsreichsten Orchester Tschechiens. Radioaufnahmen und Gastdirigate führen ihn zu verschiedenen Orchestern in der Schweiz und in Europa. Mit seinem elegant mitreissenden Dirigat gelingt es ihm, im Orchester Funken zu entzünden, die von der Bühne unmittelbar auf das Publikum überspringen.

Seine ebenso locker kurzweiligen wie informativ aufschlussreichen Erläuterungen zur Musik sind sehr beliebt, ebenso die Tatsache, dass er immer wieder Überraschendes ins Konzertprogramm einfügt.

MISCHA CHEUNG

PIANO

Mischa Cheung stammt aus Tenniken (BL), studierte bei Prof. Konstantin Scherbakov an der Zürcher Hochschule der Künste und übt heute eine umfangreiche Konzerttätigkeit aus, die ihn an renommierte Konzerthäuser und Festivals in viele Länder der Welt führt. Er ist Pianist des Gershwin Piano Quartet, das mit spektakulären Arrangements für vier Flügel für Aufsehen sorgt.

2018 erschien die CD «Transatlantiques» bei Sony Classical. Bei den Symphonic Game Music Concerts der Merregnon Studios tritt



Mischa Cheung als Solist auf und konzertierte dabei u.a. mit dem London Symphony Orchestra, dem Hong Kong Philharmonic Orchestra, dem Netherlands Philharmonic Orchestra, dem Vancouver Symphony Orchestra sowie dem City of Birmingham Symphony Orchestra. 2023 übernahm er den Solopart bei der Aufnahme des Albums «Final Symphony II» mit dem Royal Stockholm Philharmonic Orchestra.

In Zusammenarbeit mit der Choreographin Alexandra Bachzetsis war Mischa Cheung als Pianist und Arrangeur an transdisziplinären Werken im Auftrag des Museum of Modern Art New York und des Art Institute of Chicago beteiligt. Im Jahr 2019 erschien seine vielbeachtete erste Studioaufnahme des Klavierkonzerts von Friedrich Gulda bei Solo Musica. Von 2011 bis 2015 gastierte er als Pianist des Ensembles Spark bei vielen internationalen Konzertreihen und wirkte bei Radio-, TV-, und CD-Produktionen mit, u.a. für die Deutsche Grammophon und Berlin Classics.

Mischa Cheung pflegt eine Zusammenarbeit mit dem gemeinnützigen Schweizerischen Verein #guerillaclassics, bei dessen innovativen Konzertformaten er regelmässig auftritt. Er war langjähriger Assistent der Meisterklasse von Prof. Scherbakov und wurde 2022 von der Zürcher Hochschule der Künste zum Dozenten berufen. 2019 erhielt Mischa Cheung den Kulturpreis (Sparte Musik) des Kantons Basel-Landschaft.

JULIA RECHSTEINER

OBOE

Die Oboistin Julia Rechsteiner schloss 2024 ihren Performance Master an der renommierten Schola Cantorum Basiliensis erfolgreich ab und bildet sich bei Jaime Gonzalez in zeitgenössischer Literatur weiter. Als vielseitige Musikerin konzentriert sie sich auf Oboeninstrumente vom Barock bis zur Moderne und spielt zum Ausgleich Orgel. Als künstlerische



KONTAKT

Kulturprojekte Kitty Schaertlin

+41 79 692 69 93

kittyschaertlin@breitband.ch

www.kittyschaertlin.ch



KONZERTORT

Schulhaus Bützenen, Pausenplatz

Bischofsteinweg 13

4450 Sissach

Das Konzert findet bei jedem Wetter statt. Bei schönem Wetter draussen auf dem Pausenplatz, bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckhalle Bützenen. In der Halle haben maximal 400 Besucherinnen und Besucher (Konzertbestuhlung) Platz.

Leiterin des Ensemble Musicaperfiati unterrichtet sie die klassische Literatur auf historischen Instrumenten in 430Hz. Seit 2022 ist sie Geschäftsführerin des Vereins Forum Alte Musik Zürich, der zweimal jährlich ein Festival für Alte Musik veranstaltet. Darüber hinaus engagiert sie sich ehrenamtlich in der Musikvermittlung beim Zentralschweizer Jugendsinfonieorchester (ZJSO). Mit ihrer Tätigkeit als Projektleiterin des Vereins «flutlicht» initiiert und organisiert Julia Rechsteiner innovative Konzertformate in der Schweiz.



IRA MAY

SOULSÄNGERIN/KOMPONISTIN

Ira May ist eine Schweizer Soulsängerin und Komponistin und wurde 1987 in der Nähe von Basel geboren. Sie kam schon früh mit verschiedenen Musikgenres in Berührung und begann im Alter von acht Jahren mit Klavierunterricht. Etwas später kam der Gesangsunterricht dazu.

Nach einigen Jahren in Coverbands und diversen Musikprojekten hat sie 2014 mit Hilfe des deutschen Produzenten Shuko ihr erstes Soloalbum «The Spell» veröffentlicht, das direkt auf der Nummer 1 der Schweizer Albumcharts eingestiegen ist. Ein Jahr zuvor wurde ihre erste Single «Let you go» im Schweizer Radio «SRF 3» erstmals ausgestrahlt. Der dazu gehörige Clip entstand in London und Brighton. Die Single konnte sich für eine Woche in den Schweizer Single-Charts klassieren. 2016 folgte das zweite Album «Eye of the beholder», das auf Platz 7 der Albumcharts landete.

Die vielen Erfolge verschafften Ira May diverse Konzertauftritte im In- und Ausland, darunter auch einige Supportshows von grossen Künstlern wie Alicia Keys, Jamie Cullum, Anastacia und Nick Waterhouse. Ihre neuste Single «Dig deeper» ist im August 2024 erschienen.

RESTAURATION

Das Restaurant Krone aus Sissach wird vor Ort sein und Getränke und kleine Sandwiches verkaufen (www.krone.ch)

PARKIEREN/ÖFFENTLICHER VERKEHR

Parkmöglichkeiten gibt es am Bahnhof Sissach, bei der Migros, entlang der Güterstrasse, in der Begegnungszone, im Coop-Parking, auf dem Postplatz Sissach und beim Schulhaus Tannenbrunn. Beim Schulhaus Bützenen stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Es wird empfohlen, den öffentlichen Verkehr zu benutzen. Sissach ist sehr gut mit Bahn und Bus erschlossen.